



**Ab 36,41 Euro** monatlich

## COMFORT*Beihilfe* für Beamtenanwärter und Referendare

■ Ihre Private Krankenversicherung:  
intelligent, sicher, wirtschaftlich



## Ihre intelligente Absicherung

– für die Ausbildung und die Zeit danach

Während Ihrer Ausbildung oder Ihres Studiums unterstützt Sie Ihr Dienstherr finanziell in Form von Beihilfe bei Ihrer Gesundheitsversorgung. Die Beihilfe deckt aber nur einen Teil der anfallenden Kosten. Den anderen Teil müssen Sie privat absichern.

Sie kümmern sich um Ihr Studium – wir uns um Ihre Absicherung

Egal welche Beihilferegeln für Sie gelten – COMFORT*Beihilfe* passt immer und setzt an, wo Ihre Beihilfe endet. COMFORT*Beihilfe* ist ein durchdachtes Tarifkonzept.

**Für Beamtenanwärter extra günstig**

Als Berufseinsteiger starten Sie mit den Tarifen COMFORT-B, EB und SP2-B zu besonderen Bedingungen für Beamtenanwärter (BA) mit extra günstigen Beiträgen:

**ab 36,41 Euro monatlich\***

### COMFORT*Beihilfe* - Die Tarife

	<b>BA COMFORT-B</b>	Private Krankenvollversicherung zur Ergänzung Ihrer Beihilfe
+	<b>BA EB</b>	Leistungsdynamische Absicherung nicht beihilfefähiger Kosten
+	<b>BA SP2-B</b>	Privatärztliche Behandlung im Krankenhaus, Unterbringung im Zwei-Bett-Zimmer

### Mögliche Ergänzungen

+	<b>KHT</b>	Krankenhaustagegeld zur Absicherung stationärer Beihilfekürzungen
+	<b>KS, KS1</b>	Absicherung der Kosten für Kur- und Sanatoriumsmaßnahmen
+	<b>PZ/10</b>	Verdoppelung der gesetzlichen Pflegeleistungen
+	<b>AV-P1</b>	Option auf weitere oder leistungsstärkere Tarife ohne erneute Gesundheitsprüfung

\*Tarifkombination: BA COMFORT-B/50 + BA EB-BW/50 + BA SP2-B/50



Beamtenanwärter/-in  
Referendar/-in

COMFORT*Beihilfe* –  
Extra günstig  
und leistungsstark



Beamter/-in auf Probe,  
Beamter/-in auf Lebenszeit

COMFORT*Beihilfe* –  
Mit den Ergänzungen  
flexibel erweiterbar



Versorgungsempfänger/-in  
Pensionär/-in

COMFORT*Beihilfe* –  
Im Alter finanziell attraktiv  
durch Beitragsentlastung

## COMFORT*Beihilfe* ist Ihre passende Ergänzung für Ihren Berufsstart

Als Berufsstarter ist für Sie ein günstiger Beitrag wichtig. Aber das darf nicht zu Lasten Ihrer Leistung gehen. Das wissen wir. Daher haben wir für Sie ein intelligentes Tarifsystem entwickelt, das speziell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt ist: Hervorragende Leistungen, passend zu jeder Beihilfesituation und extra günstige Beiträge.

## COMFORT*Beihilfe* begleitet Sie – auch nach Ihrer Ausbildung

Nach Ihrer Ausbildung oder Ihrem Studium geht es beruflich weiter voran: Sie werden Beamter auf Probe und danach Beamter auf Lebenszeit. Auf die umfassenden Leistungen von COMFORT*Beihilfe* können Sie weiter vertrauen. Ihre Beamtenanwärter-Tarife werden einfach auf die Beihilfe-Normaltarife umgestellt.

Wenn Sie mit steigendem Gehalt oder bei Änderung des Bedarfs Ihren Versicherungsschutz noch erweitern möchten, ist das mit den Ergänzungen zu COMFORT*Beihilfe* leicht möglich. Auch künftige berücksichtigungsfähige Ehepartner oder Kinder können Sie mit selbstverständlich mit einschließen.

Es liegt zwar noch weit in Ihrer Zukunft, aber mit uns können Sie als Pensionär das Leben genießen. Planen Sie vorausschauend und sichern sich rechtzeitig angemessene Krankenversicherungsbeiträge im Alter. Denn sobald Sie Beamter auf Probe sind, können Sie unseren Beitragsentlastungsbaustein BE abschließen.

Umfassende Leistungen BA COMFORT-B + BA EB + BA SP2-B + Beihilfe	
Geltungsbereich Ausland	6 Monate weltweit
Freie Arzt-/Krankenhauswahl	✓
Ambulante Behandlung privatärztlich bis zum Höchstsatz der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ)	100 %
Hebammen-/ Entbindungspfleger-Leistungen Hebammenhilfe-Gebührenverordnung	100 %
Heilpraktikerleistungen und Alternative Medizin Gebührenverzeichnis für Heilpraktiker (GebüH) Leistungsverzeichnis Natur- heilverfahren bis Mindestsatz	100 %
Arznei- und Verbandmittel	100 %
Heil- und Hilfsmittel jeweils offener Katalog ohne abschließende Aufzählung	100 %
Brillen/Kontaktlinsen innerhalb von 2 Kalenderjahren	bis zu 300 Euro
Vorsorgeuntersuchungen/ Schutzimpfungen nach gesetzlichen Programmen ohne Altersgrenzen/Untersuchungsintervalle	100 %
Psychotherapie bis 50 Sitzungen/Jahr bis Höchstsatz GOÄ	100 %
Ambulante und stationäre Krankentransporte bei Unfall/Notfall, best. Therapien	100 %
Stationäre Behandlung und Unterbringung Chefarztbehandlung im Zwei-Bett- Zimmer auch über die Höchstsätze der GOÄ/GOZ (Tarif SP2-B)	100 %
Häusliche Behandlungspflege	100 %
Hospizleistungen	bis zu 100 %
Zahnbehandlung privatärztlich bis Höchstsatz GOÄ/GOZ (Gebührenordnung für Ärzte/Zahnärzte)	100 %
Zahnersatz, Kieferorthopädie, Funktionsdiagnostik, Implantate 6 je Kiefer inkl. Augmentation privatärztlich bis Höchstsatz GOÄ/GOZ (Zahnstaffel in den ersten 3 Jahren, Tarif EB), bei Zahnersatz/Funktions- diagnostik erfolgt keine Erstattung des fehlenden Beihilfe-Anteils	bis zu 100 %

## Sicher geschützt

– darauf können Sie sich verlassen

Mit unserem intelligenten Tarifkonzept und Ihrer Beihilfe haben Sie als Beamtenanwärter einen erstklassigen und sicheren privaten Krankenversicherungsschutz, der auf Ihren individuellen Bedarf abgestimmt ist.

### COMFORT*Beihilfe* steht für Sicherheit

Das Besondere von COMFORT*Beihilfe*: Der Schutz passt sich bei Änderungen der Beihilferegulungen an. Damit sind Sie mit den Tarifen COMFORT-B, EB und SP2-B verlässlich abgesichert.

### COMFORT-B – Ihre Beihilferestkostenversicherung

Der Tarif COMFORT-B ist die sichere Basis mit umfassenden ambulanten, zahnärztlichen und stationären Leistungen. So sind Sie zum Beispiel bei Ihrem Arzt Privatpatient. Unser Leistungsverzeichnis Naturheilverfahren lässt Ihnen die Wahl unter vielen alternativen Therapieverfahren. Medizinische Neuerungen sind automatisch mitversichert, zum Beispiel sind Heil- und Hilfsmittel nicht abschließend aufgezählt.

#### Besonders vorteilhaft

- Freie Arztwahl
- Sichere Gesundheitsvorsorge
- Bestmögliche Behandlung im Krankenhaus



#### EB – sichert nicht beihilfefähigen Kosten ab

Optimal zu COMFORT-B passt der Tarif EB. Denn nicht für alle Leistung des COMFORT-B besteht auch ein Beihilfeanspruch. Ein Beispiel: Als Beamteranwärter, Dienstherr Bund, erhalten Sie keine Beihilfe für Sehhilfen. Hier übernimmt dann unser Tarif EB diese nicht beihilfefähigen Kosten bis zum maximalen Leistungsbetrag des COMFORT-B für Sie.

#### SP2-B – Privatpatient im Krankenhaus

Mit unserem Tarif SP2-B runden Sie COMFORT-B im stationären Bereich ab und sind damit Privatpatient im Krankenhaus. So erhalten Sie die bestmögliche Behandlung durch den Chefarzt. Im Zwei-Bett-Zimmer haben Sie die nötige Ruhe, sich zu erholen.

#### Mögliche Ergänzung

##### Krankenhaustagegeld (KHT)

##### – für Beihilfekürzungen bei Krankenhausaufenthalten

In einigen Bundesländern ist es sinnvoll, ein Krankenhaustagegeld abzuschließen, um Beihilfekürzungen bei stationären Behandlungen auszugleichen. Dies ist mit einer Ergänzung unseres Tarifkonzeptes COMFORT *Beihilfe* möglich. Dafür gibt es den Tarif KHT. Fragen Sie Ihren Berater, ob bei Ihnen ein Krankenhaustagegeld sinnvoll ist.

# COMFORT*Beihilfe* ist wirtschaftlich

**DENN EIGENVERANTWORTUNG ZAHLT SICH AUS!**



## Ihre wirtschaftliche Lösung

- das rechnet sich für Sie

COMFORT*Beihilfe* hat für Sie als Beamtenanwärter Top-Leistungen und einen extra günstigen Beitrag. Dies funktioniert, weil wir auf Ihr gesundheits- und kostenbewusstes Verhalten und ein innovatives Selbstbeteiligungskonzept setzen.

### COMFORT-B steht für wirtschaftliches Handeln

Unser Selbstbeteiligungskonzept sorgt für wirtschaftliches Handeln und damit für attraktive Beiträge. Die Selbstbeteiligung ist abhängig von Ihrer vereinbarten Tarifstufe. Je 5 %-Schritt in der Tarifstufe fallen 1 Euro Selbstbeteiligung je medizinischer Leistung (zum Beispiel Behandlung beim Hausarzt) und 2,50 Euro je Hilfsmittel an. Bei Generika zahlen Sie keine Selbstbeteiligung. Dieses einfache Prinzip ermöglicht Ihnen, die Höhe Ihrer Selbstbeteiligung zu steuern und aktiv zu beeinflussen.

#### Beispiel: Tarifstufe 50 %, Beamtenanwärter Bund

Je Arztbesuch beträgt die Selbstbeteiligung 10 Euro. Legen Sie mehrere Behandlungen bei einem Arztbesuch zusammen, zahlen Sie die 10 Euro Selbstbeteiligung nur einmal.

### Praxisbeispiel: Selbstbeteiligung in einem Jahr (BA COMFORT-B/50)

Vorsorge- und Behandlungstermine, die Sie in einem Jahr wahrnehmen:

- Augenarzt (verordnete Brille, Augentropfen)
- Zahnarzt (Vorsorge, gleichzeitig Kariesbehandlung)
- Sportverletzung am Fuß (Röntgen im Krankenhaus, Nachsorge bei einem niedergelassenem Chirurgen, Medikamente: Schmerzmittel, Salbe)
- Fieberhafte Nasennebenhöhlenentzündung (HNO-Arzt, Medikamente: Antibiotika, Nasentropfen)

Leistungen	Kosten	Selbstbeteiligung aus BA COMFORT-B/50
5 Facharztbesuche	1.635 EUR	5 x 10 EUR = 50 EUR
1 Originalpräparat	98 EUR	1 x 10 EUR = 10 EUR
4 Generika	60 EUR	4 x 0 EUR = 0 EUR
1 Brille	280 EUR	0 EUR
Summe	2.073 EUR	im Jahr 60 EUR

*Sie haben es in der Hand*

- *Wirtschaftliches Handeln = günstige Beiträge*
- *Leistungsfrei = Beiträge zurück*



### **Beitragsrückerstattung – bei Leistungsfreiheit zwei Monatsbeiträge zurück**

Haben Sie in einem Jahr keine Leistungen aus COMFORT-B und EB beantragt, lohnt sich das für Sie spürbar. Denn Sie erhalten garantiert zwei Monatsbeiträge zurück.

#### **Ihre wirtschaftliche Entscheidung**

Was für Sie wirtschaftlicher ist, entscheiden Sie. Wenn Sie Ihre Rechnungen über das gesamte Jahr sammeln, sehen Sie am Ende, was sich für Sie mehr lohnt:

- Rechnungen einreichen = Kostenerstattung oder
- leistungsfrei bleiben = Beitragsrückerstattung.

#### **Vorteil für Sie und die Gemeinschaft der Versicherten**

Dadurch, dass Sie die Kosten mit dem intelligente Selbstbeteiligungssystem steuern oder leistungsfrei bleiben, zahlt sich das für Sie vorteilhaft aus: Einerseits schonen Sie Ihren Geldbeutel und andererseits wird die Gemeinschaft der Versicherten nicht belastet. Denn wenn sich viele Versicherte kostenbewusst verhalten, wirkt sich das positiv auf das Beitragsniveau aus.

## Ergänzender Versicherungsschutz – damit Sie bestens abgesichert sind

### Sicherheit im Pflegefall

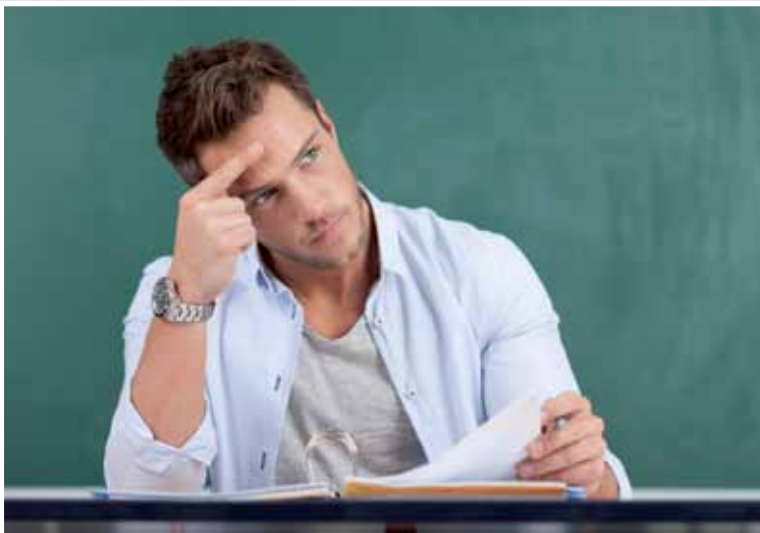
Die Pflegepflichtversicherung ist lediglich eine Grundversorgung. Die tatsächlich anfallenden Kosten sind meist um einiges teurer und müssen aus der eigenen Tasche bezahlt werden. Und Pflegebedürftigkeit ist keine Frage des Alters. Denn auch in jungen Jahren kann zum Beispiel durch eine Erkrankung oder einen Unfall der Pflegefall eintreten. Unser Tarif PZ baut auf den Leistungen der Pflegepflichtversicherung auf. Mit den verschiedenen Tarifstufen – von 10 % bis zu 200 % – erhöhen Sie die Leistungen der Pflegepflichtversicherung (Pflegegeld und Pflegekosten) nach Ihrem Bedarf. So sind Sie bestens gerüstet.

### Kur für die Gesundheit

Die medizinischen Maßnahmen zur Vorbeugung schwerer Erkrankungen oder zur Wiederherstellung der Gesundheit nach einer überstandenen Krankheit sind vielfältig. Eine Möglichkeit ist die Kur. Für Heilkuren und Sanatoriumsaufenthalte, also Rehabilitationsmaßnahmen, besteht ein Beihilfeanspruch im Rahmen der beihilfefähigen Sätze. Die Kosten, die die Beihilfe nicht abdeckt, sollten privat abgesichert werden – mit unserem Kurkosten- (KS) und unserem Kurtagegeldtarif (KS1).

### Eine Option für Ihre Zukunft

Als Beamtenanwärter stehen Sie am Anfang Ihrer beruflichen Entwicklung und wollen zum jetzigen Zeitpunkt mit Blick auf die Geldbörse nicht alles absichern, was Ihnen auf lange Sicht wichtig ist. Unser Tarif AV-P1 hält Ihnen für kleines Geld eine Option für die Zukunft offen. Sie können mit diesem zu einem späteren Zeitpunkt, zum Beispiel wenn Sie Beamter auf Lebenszeit sind, Ihren Versicherungsschutz ohne erneute Gesundheitsprüfung und Wartezeiten erweitern oder in einen leistungsstärkeren Tarif wechseln.





## Serviceleistungen

– das Plus für Sie

Die Continentale Krankenversicherung a.G. ist ein Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit. Ein Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit gehört seinen Mitgliedern, den Versicherten. Dank dieser Rechtsform ist die Continentale sicher vor Übernahmen und in ihren Entscheidungen unabhängig von Aktionärsinteressen. Eigenverantwortung und Wirtschaftlichkeit spielen seit je her eine besondere Rolle.

Die Continentale ist einer der größten privaten Krankenversicherer Deutschlands mit mehr als 80 Jahren Erfahrung und einem verlässlichen Service.

### 3-Tage-Garantie

Wir garantieren Ihnen, dass eingereichte Rechnungen – sofern keine Rückfragen bestehen – in drei Werktagen bearbeitet werden und Sie innerhalb kürzester Zeit Ihr Geld bekommen.

### 24-Stunden-Gesundheits-Service

Sie möchten sich über eine geeignete Therapie informieren? Oder haben Fragen zum Beipackzettel eines Medikamentes? Über den Gesundheits-Service beraten Sie telefonisch erfahrene und medizinisch ausgebildete Mitarbeiter oder Ärzte. Der Service vermittelt zum Beispiel auch eine notwendige medizinische Versorgung im Ausland, wenn Sie im Urlaub krank geworden sind.

### Hilfsmittel-Service

Sollten Sie ein Hilfsmittel benötigen, helfen wir Ihnen gern und schnell über unseren Hilfsmittel-Service. Wir stehen Ihnen mit fachlichem Rat zur Seite.

### Gesundheitsmagazin unter [www.continentale.de](http://www.continentale.de)

Stöbern Sie in unserem Internet-Magazin. Lesen Sie alles Wissenswerte rund um die Gesundheit. Schlagen Sie im umfangreichen medizinischen Online-Lexikon Symptome, Diagnosen und Behandlungsmethoden nach.



### Was ist Beihilfe?

Beamte, Beamtenanwärter und deren berücksichtigungsfähigen Ehegatten und Kinder erhalten im Rahmen der staatlichen Fürsorgepflicht eine finanzielle Unterstützung zu den Krankheitskosten, die sogenannte Beihilfe. Diese wird zum Beispiel für Kosten in folgenden Fällen gewährt: Krankheit, Früherkennung von Krankheiten, Pflege und Geburt.

Die Beihilfe deckt aber nur einen Teil der Kosten. Der andere Teil muss privat abgesichert werden, da in Deutschland die Pflicht zur Versicherung gilt. Es sind mindestens eine private Beihilferestkosten- und eine Pflegepflichtversicherung für Beamte gefordert.

Geregelt ist die Beihilfe in allgemeinen Verwaltungsvorschriften. Die Vorschriften gelten für den gesamten öffentlichen Dienst (Bund, Länder und Kommunen). Allerdings können Länder Regelungen treffen, die von den Vorschriften des Bundes abweichen.

### Wo sind die wichtigsten Unterschiede innerhalb des Beihilferechts?

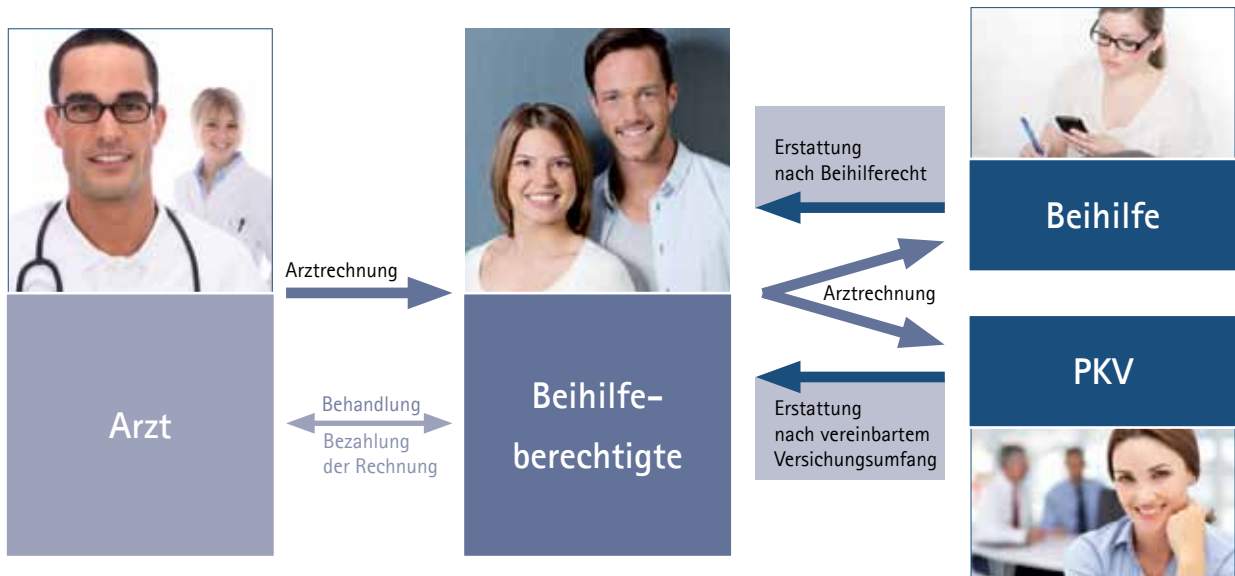
In der Gesundheitsvorsorge bestehen die wichtigsten Abweichungen der Landesregelungen von den Vorschriften des Bundes bei

- Sehhilfen (Leistung für Brillengestell, Gläser und Kontaktlinsen für Erwachsene)
- Chefarztbehandlung und Unterbringung im Krankenhaus (mit oder ohne Zuzahlungen/keine Leistung)
- Kürzung der stationären Leistungen (um GKV-ähnliche Zuzahlungen)
- Zahnersatz (Höhe der Leistung für zahntechnische Material- und Laborkosten, Anzahl der Implantate)
- Eigenbeteiligungen/Kostendämpfungspauschalen

### Was ist, wenn der Beihilfeanspruch entfällt?

Nach der Ausbildung oder dem Studium kann für eine Übergangszeit GKV-Pflicht bestehen, zum Beispiel wenn erst ein halbes Jahr später der Beamtendienst beginnt. In dieser Zeit kann für den privaten Krankenversicherungsschutz eine Anwartschaftversicherung abgeschlossen werden. Diese sichert das Eintrittsalter (zum Zeitpunkt der Anwartschaft) und den Gesundheitszustand. Sobald wieder die Möglichkeit besteht, sich als Beamter privat zu versichern, kann der alte Krankenversicherungsschutz bei Ihrem privaten Krankenversicherer aufleben.

Sollte nach der Ausbildung das Arbeitsverhältnis nicht fortgesetzt werden und man wird arbeitslos, wird zum Beispiel bei BA COMFORT-B die Tarifstufe für eine Übergangszeit auf 100 % gesetzt. So sind Sie abgesichert und es bleibt genug Zeit, sich neu zu orientieren.



Grafische Darstellung des Beihilfe-Erstattungsprinzips

### Wie funktioniert das Erstattungsprinzip der Beihilfe?

Sie reichen die Arztrechnung sowohl bei Ihrer Beihilfestelle als auch Ihrem privaten Krankenversicherer ein (ggf. beim Krankenversicherer auch den Beihilfe-Bescheid).

### Wie hoch ist der Beihilfebemessungssatz (BMS)?

In welcher prozentualen Höhe sich Ihr Dienstherr an den beihilfefähigen Aufwendungen beteiligt, gibt der BMS an. Zum Beispiel erhält ein Beihilfeberechtigter ohne Kinder in der Regel 50 % Beihilfe. Das heißt, der Dienstherr beteiligt sich zu 50 % an den beihilfefähigen Krankheitskosten. Die restlichen 50 % sind privat abzusichern.

Beihilfe wird auch für Ehegatten gewährt, deren Einkommen in einem vorvergangenen Kalenderjahr unter 17.000 Euro lag (Ausnahmen bilden zum Beispiel: Thüringen, Bayern, Sachsen, Baden-Württemberg und Nordrhein-Westfalen: 18.000 Euro, Bremen: 10.000 Euro, Hessen: 7.834 Euro, Saarland: 16.000 Euro, Rheinland-Pfalz: 20.450 Euro).

BMS von Bund und Ländern			
Beihilfeberechtigte Personen	Beihilfebemessungssatz (BMS)		
	Beihilfeberechtigter	Ehegatte	Kind
Aktiver Beihilfeberechtigter - mit 1 Kind	50 %	70 %	80 %
Aktiver Beihilfeberechtigter - mit mind. 2 Kindern	70 %	70 %	80 %
Versorgungsempfänger	70 %	70 %	80 %

BMS von Bremen und Hessen	
Beihilfeberechtigte Personen	BMS pro Familienmitglied
Alleinstehende	50 % Hessen: stationär 65 %
Mit 1 berücksichtigungsfähigen Angehörigen	55 % Hessen: stationär 70 %
Mit 2 berücksichtigungsfähigen Angehörigen	60 % Hessen: stationär 75 %
Mit 3 berücksichtigungsfähigen Angehörigen	65 % Hessen: stationär 80 %
Ab 4 berücksichtigungsfähigen Angehörigen	70 % Hessen: stationär 85 %

## **Continentale Krankenversicherung a.G.**

Ein Unternehmen des  
Continentale Versicherungsverbundes auf Gegenseitigkeit  
Ruhrallee 92  
44139 Dortmund  
[www.continentale.de](http://www.continentale.de)

*Die Leistungsbeschreibungen in diesem Prospekt sind lediglich Kurzfassungen. Maßgebend sind die Allgemeinen Versicherungsbedingungen der Neugeschäftstarife ab 21.12.2012 (Musterbedingungen, Tarife mit Tarifbedingungen).*